

Eine Zeitreise ins Mittelalter mit den Fogelvreien

Was es gibt zu erleben auf Bühne und Platz:

Am Donnerstag, den 19. Tag des Junimond

10:00 Uhr Fanfarensignale ertönen – heraus aus den Federn, der Markt beginnt!

11:00 Uhr Zur zeremoniellen Markteröffnung finden sich ein: Marktvogt, Spielleut´ und Gaukler und auch die Honoratioren geben sich die Ehre, den Markt in officialitate zu eröffnen.

11:30 Uhr Tandaniel, der Geschichtenweber – von der Bühne zum Volk

12:00 Uhr Varius Coloribus – Musik aus der Alten Welt – hier hüpfst das Herz und tanzt das Bein
Die Tänzerinnen von **Tribe Fenrir** zeigt wie´s geht!

12:30 Uhr Der Geschichtenerzähler ist da! Lauschet **Tandaniel´s** Historie

14:00 Uhr Basseltan – die Gaukler überlisten die Schwerkraft und lassen Euch staunen

15:00 Uhr Tandaniel, der Erzähler – mit neuen Geschichten aus der alten Welt

15:30 Uhr Zum **Tanz der Marktleute** finden sich die Meister der Zünfte ein. Höfisch geht´s mit Pavane und Indian Queen, aber auch bäurisch mit deftigen Springtanz auf dem Feld zu

17:00 Uhr Zum **Tavernenspiel** sammeln sich alle Künstler auf der Bühne, um mit Musik und Gaukelkunst ein fulminantes Spektakel zur Ergötzung des Volkes zu richten.

18:00 Uhr Der **Nachtwächter** ruft zum letzten Krug. Endzeit ist´s der Markt schließt für heute.



Auch auf dem Platz gibt es viel zu erleben: Ehrbare Handwerker lassen sich bei der Arbeit über die Schulter sehen, kurzweilig Spiele und wackres Schaffen für die Kinder und solche, die es werden wollen und das Rundherum sorgt für Schwindel und Aufregung. Auch Gaukler und Musikanten zeigen sich auf dem Platz mitten unterm Volk.

Höret, höret, was geboten ist

.... auf dem Turnierplatz zu Hamm:

.....

13:00 Uhr & 16:00 Uhr Hohe Ritter, edle Damen –

Hoch zu Ross messen sich die Ritter in den Exercicien der Geschicklichkeit aber auch im hohen Gestech mit der Lanze. Die hohen Herren halten Einritt - möge der Beste siegen!

11:30 Uhr & 14:30 Uhr

Freie Vögel fliegen hoch – die Falknerei von Asgard gibt Einblick in die Kunst, mit Vögeln zu jagen.

Ganztags am Turnierplatz:

Im Wachenlager könnt Ihr die Knappenprüfung absolviern – messt Euch auf dem Holzbalken im Tjost und schleudert statt Lanzen die Strohsäcke, das Euer Gegner die Sterne leuchten sieht!

Das macht nicht nur den Kindern Freude.

Erlebt einen unterhaltsamen Tag auf einer Zeitreise der besonderen Art im Maximilianpark zu Hamm!

Im Maximilianpark zu Hamm – Eine Zeitreise ins Mittelalter mit den Vogelvreien

Was es gibt zu erleben auf Bühne und Platz:

Am Freitag, den 20. Tag des Junimond

10:00 Uhr Fanfarensignale ertönen – heraus aus den Federn, der Markt beginnt!

12:00 Uhr Marktleut im Umzug zur Bühnenmitte – Verlesung der Marktordnung und Vermahnung der Handwerker

14:00 Uhr Basseltan – die Gaukler überlisten die Schwerkraft und lassen Euch staunen

15:00 Uhr Zum Tanz der Marktleute finden sich die Meister der Zünfte ein. Höfisch geht's mit Pavane und Indian Queen, aber auch bäurisch mit deftigen Springtanz auf dem Feld zu

17:00 Uhr Zum Tavernenspiel sammeln sich alle Künstler auf der Bühne, um mit Musik und Gaukelkunst ein fulminantes Spektakel zur Ergötzung des Volkes zu richten.

18:00 Uhr Der Nachtwächter ruft zum letzten Krug. Endzeit ist's der Markt schließt für heute.

Auch auf dem Platz gibt es viel zu erleben: Ehrbare Handwerker lassen sich bei der Arbeit über die Schulter sehen, kurtzweylich Spiele und wackres Schaffen für die Kinder und solche, die es werden wollen und das Karussell Rundherum sorgt für Schwindel und Aufregung.

Im Wachenlager könnt Ihr die Knappenprüfung absolviern – messt Euch auf dem Holzbalken im Tjost und schleudert statt Lanzen die Strohsäcke, dass Euer Gegner die Sterne leuchten sieht!

Vergnügt Euch bei unterhaltsamen Spielen. Besucht die Heerlager und erfahrt Wissenswertes aus Alter Zeit! Das macht nicht nur den Kindern Freude.



Im Maximilianpark zu Hamm – Eine Zeitreise ins Mittelalter mit den Fogelvreien

Was es gibt zu erleben auf Bühne und Platz:

Am Samstag, den 21. Tag des Junimond

10:00 Uhr Fanfarensignale ertönen – heraus aus den Federn, der Markt beginnt!

11:00 Uhr Varius Coloribus schlägt in die Saiten und bläst die Säcke

12:00 Uhr Zur zeremoniellen Markteröffnung finden sich ein: Marktvogt,
Spielleut´ und Gaukler – und geben eine Probe der Kunst.

12:30 Uhr Varius Coloribus – die Hitparade des 15. Jahrhunderts auf vielen alten Säcken
Der **Tribe Fenrir** performiert zum Tanz

14:00 Uhr Basseltan – die Gaukler überlisten die Schwerkraft und lassen Euch staunen

15:00 Uhr Zum Tanz der Marktleute sammeln sich Marktleute an der Bühne und zeigen dem staunend
Volk wahre Tanzkunst

17:00 Uhr Beim Tavernenspiel sammeln sich alle Künstler auf der Bühne, um mit Musik und
Gaukelkunst ein fulminantes Spektakel zur Ergötzung des Volkes zu richten.

18:00 Uhr Der Nachtwächter ruft zum letzten Krug. Endzeit ist´s der Markt schließt für heute.

Auch auf dem Platz gibt es viel zu erleben: Ehrbare Handwerker lassen sich bei der Arbeit über die
Schulter sehen, kurzweilig Spiele und wackres Schaffen für die Kinder und solche, die es werden wollen
und das Rundherum sorgt für Schwindel und Aufregung. Auch Gaukler und Musikanten und der
Wegelaberer zeigen sich auf dem Platz mitten unterm Volk.



Höret, höret, was geboten ist

.... auf dem Turnierplatz zu Hamm:

13:00 Uhr & 16:00 Uhr Hohe Ritter, edle Damen –

Hoch zu Ross messen sich die Ritter in den
Exercicien der Geschicklichkeit aber auch im hohen Gestech
mit der Lanze. Die hohen Herren halten Einritt -
möge der Beste siegen!

11:30 Uhr und 14:30 Uhr

Die Falknerin lässt die Vögel frei – Wissenswertes und nie Gesehenes

Ganztags am Turnierplatz:

Im Wachenlager könnt Ihr die Knappenprüfung absolvieren – messt Euch auf dem Holzbalken im Tjost und
schleudert statt Lanzen die Strohsäcke, das Euer Gegner die Sterne leuchten sieht!

Nutzt das Karussell oder vergnügt Euch bei unterhaltsamen Spielen. Besucht die Heerlager und erfahrt
Wissenswertes aus Alter Zeit!

Das macht nicht nur den Kindern Freude.

Im Maximilianpark zu Hamm – Eine Zeitreise ins Mittelalter mit den Vogelvreien

Was es gibt zu erleben auf Bühne und Platz:

Am Sonntag, den 22. Tag des Junimonds

10:00 Uhr Fanfarensignale ertönen – am Tag des Herrn wird Markt gehalten!

11:00 Uhr Varius Coloribus - Nomen est Omen verzaubert mit auserlesenen Musik

12:00 Uhr Zur zeremoniellen Markteröffnung finden sich ein: Marktvogt,
Spilleut´ und Gaukler – und geben eine Probe der Kunst.

12:30 Uhr Basseltan – Equilibristik vom Feinsten und Wahnsinn pur

14:00 Uhr Varius Coloribus – mit Trummen und Schalmeien, Sackpfeifen und Flöten
Hinzu kommt – der Tribe Fenrir mit anmutigem Tanz

15:00 Uhr Zum Tanz der Marktleute sammeln sich Marktleute an der Bühne und zeigen dem staunend
Volk wahre Tanzkunst

16:30 Uhr Basseltan – die Gaukler kommen!

17:00 Uhr Zum Tavernenspiel sammeln sich alle Künstler auf der Bühne, um mit Musik und Gaukelkunst
ein fulminantes Spektakel zur Ergötzung des Volkes zu richten.

18:00 Uhr Der Nachtwächter ruft zum letzten Krug. Endzeit ist´s die Vogelvreien ziehen weiter

Auch auf dem Platz gibt es viel zu erleben: Ehrbare Handwerker lassen sich bei der Arbeit über die Schulter sehen,
kurtzweilig Spiele und wackres Schaffen für die Kinder und solche, die es werden wollen und das Rundherum sorgt
für Schwindel und Aufregung.



Höret, höret, was geboten ist

.... auf dem Turnierplatz zu Hamm:

13:00 Uhr & 16:00 Uhr Hohe Ritter, edle Damen –

Hoch zu Ross messen sich die Ritter in den
Exercicien der Geschicklichkeit aber auch im hohen Gestech
mit der Lanze. Die hohen Herren halten Einritt -
möge der Beste siegen!

14:30 Uhr Die Falknerei – lässt die Vögel fliegen

Wissenswertes aus der Jagd-Vogelwelt

Ganztags am Turnierplatz und auf dem Markt:

Im Wachenlager könnt Ihr die Knappenprüfung absolvieren – messt Euch auf dem Holzbalken im Tjost und
schleudert statt Lanzen die Strohsäcke, dass Euer Gegner die Sterne leuchten sieht!

Das macht nicht nur den Kindern Freude. Verspielt Eure Mäuse beim Mausroulette!

Erlebt einen unterhaltsamen Tag auf einer Zeitreise der besonderen Art im Maximilianpark zu Hamm!